



# MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

43. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 9. August 1990

Nummer 58

## Inhalt

### I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Glied-Nr.	Datum	Titel	Seite
2001	17. 7. 1990	Bek. d. Innenministeriums Einführung neutraler Bezeichnungen für die obersten Landesbehörden . . . . .	974
20323	5. 7. 1990	RdErl. d. Finanzministeriums Zahlung von beamtenrechtlichen Versorgungsbezügen an Versorgungsberechtigte, die ihren Wohnsitz außerhalb des Bundesgebietes haben . . . . .	972
26	19. 6. 1990	RdErl. d. Innenministers Verfahrensgrundsätze über die Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen bei ehemaligen Asylbewerbern und Ausländern ohne Rückkehrmöglichkeit nach langjährigem Aufenthalt (Altfallregelung) . . . . .	972
764	22. 6. 1990	RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie Änderung der Satzung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes . . . . .	973
7861	29. 6. 1990	RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von landwirtschaftlichen Betrieben in benachteiligten Gebieten Nordrhein-Westfalens (Ausgleichszulage) . . . . .	973

### II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum	Titel	Seite
	<b>Innenministerium</b>	
24. 7. 1990	RdErl. – Beflagung am „Tag der Heimat“ . . . . .	989
	<b>Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	
25. 6. 1990	Bek. – Liste der nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung ermächtigten Ärzte	974
	<b>Landschaftsverband Westfalen-Lippe</b>	
2. 4. 1990	Bek. – Jahresabschlüsse 1988 der Westf. Landeskliniken . . . . .	985
	<b>Hinweise</b>	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 44 v. 6. 7. 1990 . . . . .	989
	Nr. 45 v. 9. 7. 1990 . . . . .	989
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 14 v. 15. 7. 1990 . . . . .	990

## I.

20323

**Zahlung  
von beamtenrechtlichen Versorgungsbezügen  
an Versorgungsberechtigte, die ihren Wohnsitz  
außerhalb des Bundesgebietes haben**

RdErl. d. Finanzministeriums v. 5. 7. 1990 -  
B 3245 - 1.2 - IV B 4

In meinem RdErl. v. 8. 8. 1983 (SMBI. NW. 20323) mit Hinweisen für die Zahlung von beamtenrechtlichen Versorgungsbezügen an Versorgungsberechtigte, die ihren Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt außerhalb des Bundesgebietes und des Landes Berlin haben, wird die Nummer 1 im Einvernehmen mit dem Innenminister wie folgt gefaßt:

1. **DDR und Berlin (Ost)**

Die Deutsche Bundesbank hat mit ihren Mitteilungen Nr. 6003/90 und 6004/90 vom 7. 3. 1990 (Bundesanzeiger Nr. 51 vom 14. 3. 1990) alle devisenrechtlichen Beschränkungen über in der Bundesrepublik Deutschland belegene Vermögenswerte von natürlichen Personen aufgehoben, so daß DDR-Bewohner über ihre privaten Konten und Depots bei westdeutschen Geldinstituten frei verfügen, also auch in die DDR transferieren können. Erfolgt der Transfer über ein Freikonto, werden die transferierten Beträge (z. B. Versorgungsbezüge) in vollem Umfang in DM ausgezahlt oder auf DM-Valutakonten gutgeschrieben.

- MBI. NW. 1990 S. 972.

26

**Verfahrensgrundsätze  
über die Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen  
bei ehemaligen Asylbewerbern und Ausländern  
ohne Rückkehrmöglichkeit  
nach langjährigem Aufenthalt (Altfallregelung)**

RdErl. d. Innenministers v. 19. 6. 1990 -  
I B 5/44.40

1 **Allgemeines**

Nach Maßgabe der nachfolgenden Regelung soll auf Antrag ehemaligen Asylbewerbern und anderen Ausländern der dauernde Verbleib im Bundesgebiet ermöglicht werden, wenn sie wegen der Verhältnisse in ihrem Heimatland nicht abgeschoben werden können und sich schon lange in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten. Bei Ausländern mit minderjährigen Kindern wird vorausgesetzt, daß sie sich seit mehr als fünf Jahren in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten. Bei sonstigen Ausländern wird ein mehr als 8jähriger Aufenthalt verlangt.

2 **Personenkreis**

2.1 Eine Altfallregelung kommt für folgende Ausländer in Betracht:

2.1.1 **Ehemalige Asylbewerber**

Hierzu zählen sowohl Personen, über deren Asylantrag rechtskräftig negativ entschieden worden ist, als auch solche, die den Asylantrag zurückgenommen haben.

2.1.2 **Ausländer ohne Rückkehrmöglichkeit**

Hierzu zählen Ausländer.

- die auf Grund einer Entscheidung der Landesregierung nach § 9 FlüAG oder im Einzelfall aus rechtlichen oder humanitären Gründen wegen der Verhältnisse in ihrem Herkunftsland nicht dorthin abgeschoben werden,

- deren Aufenthalt wegen eines sonstigen von ihnen nicht zu vertretenden Ausreise- und Abschiebungshindernisses nicht beendet werden kann.

2.2 Die Regelung gilt nicht für Ausländer,

2.2.1 die für die Dauer des Asylverfahrens einem anderen Bundesland zugewiesen worden waren oder ohne Erlaubnis nach Nordrhein-Westfalen zugezogen sind; es sei denn, sie haben aus asylverfahrensunabhängigen Gründen eine längerfristige Duldung oder eine Aufenthaltserlaubnis erhalten (vgl. RdErl. v. 31. 1. 1990 (n.v.) - I B 5/44.294 -);

2.2.2 denen nach endgültiger Ablehnung ihres Asylbehrens eine Aufenthaltserlaubnis aus anderen Gründen (z. B. Eheschließung, Ausbildung) erteilt oder verlängert worden ist,

2.2.3 die sich noch im Asylverfahren befinden (vgl. 2.1.2),

2.2.4 die innerhalb der letzten 2 Jahre wegen einer Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mindestens 6 Monaten oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Geldstrafe von mindestens 180 Tagessätzen verurteilt worden sind; mehrere Straftaten sind zu addieren,

2.2.5 die bereits ausgewiesen worden sind oder deren Ausweisung nach § 10 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 9 oder 11 des Ausländergesetzes geboten ist,

2.2.6 deren Abschiebung aufgrund des RdErl. v. 22. 6. 1989 (n.v.) - I B 5/43.44/43.70 - über die Ausnahmen von generellen Abschiebungsverboten zulässig ist.

3 **Stichtag und Aufenthaltsdauer**

3.1 Die Altfallregelung gilt für diejenigen unter 2.1 genannten Ausländer, die sich erlaubt und geduldet zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Erlasses in Nordrhein-Westfalen aufhalten, ein Bleiberecht nach dieser Regelung beantragen und entweder seit acht Jahren ununterbrochen im Bundesgebiet leben

oder

seit fünf Jahren ununterbrochen im Bundesgebiet leben und in ihrem Haushalt zum Stichtag für mindestens ein minderjähriges Kind sorgen.

3.2 Auf den Aufenthalt werden die Zeiten nicht angerechnet,

3.2.1 in denen der Ausländer wegen unbekanntem Aufenthalts zur Aufenthaltsermittlung oder Festnahme ausgeschrieben war,

3.2.2 in denen der Ausländer ohne dringenden humanitären Grund (z. B. Erkrankung eines nahen Familienangehörigen) innerhalb der letzten 2 Jahre das Bundesgebiet verlassen hatte,

3.2.3 die vor Stellung des ersten Asylantrages oder der ersten Berufung auf die fehlende Möglichkeit zur Rückkehr in das Herkunftsland liegen, oder

3.2.4 die auf die Dauer des Verfahrens (Verwaltungsverfahren und verwaltungsgerichtliches Verfahren) für einen unbeachtlichen Asylantrag entfallen oder in denen die Abschiebung aufgrund einer im Ergebnis unbegründeten Petition gehindert war.

3.3 Die Aufenthaltsdauer während eines Asylverfahrens wird angerechnet, § 19 Abs. 3 Asylverfahrensgesetz findet insoweit keine Anwendung.

4 **Aufenthaltserlaubnis**4.1 **Erteilung und Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis**

Den von der Altfallregelung erfaßten Ausländern wird auf Antrag eine Aufenthaltserlaubnis erteilt. Die Entscheidung über die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis ist grundsätzlich eine Entscheidung auf Dauer. Die Aufenthaltserlaubnis wird zunächst für ein Jahr erteilt und sodann zweimal um jeweils zwei Jahre befristet verlängert. Anschließend wird die Aufenthaltserlaubnis nach Maßgabe der Nummer 4 Abs. 1 Satz 2 zu § 7 AuslVwV unbefristet verlängert.

4.2 Die Inanspruchnahme von Sozialhilfe steht der Aufenthaltserlaubnis entgegen. Das gilt nicht

- wenn der Ausländer als Alleinerziehender aus Gründen der Kinderbetreuung keiner Erwerbstätigkeit nachgehen kann,
- wenn er auf die Inanspruchnahme von Sozialhilfe angewiesen ist, ohne daß er diesen Grund herbeigeführt oder ihn zu vertreten hat (z.B. Berufsunfähigkeit, Erkrankung etc.) oder
- wenn er sich innerhalb der letzten 2 Jahre vor der Antragstellung nachweislich (z.B. Antrag auf Erteilung einer Arbeitserlaubnis) um einen Arbeitsplatz bemüht hat.

#### 4.3 Sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status

- 4.3.1 Die Ausländer, denen nach Nummer 4.2 lediglich aufgrund des Sozialhilfebezugs keine Aufenthaltserlaubnis erteilt wird, erhalten eine Duldung. Diese ist zunächst auf sechs Monate zu befristen. Sie kann noch einmal um sechs Monate verlängert werden, wenn das Bemühen nachgewiesen wird, die Voraussetzungen für die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis zu schaffen. Wird der Nachweis geführt, dann ist nach Ablauf eines Jahres trotz Fortbestehens der Sozialhilfebedürftigkeit eine befristete Aufenthaltserlaubnis zu erteilen. Nummer 4.1 gilt entsprechend. Andernfalls ist der Aufenthalt zu beenden, falls nicht rechtliche oder tatsächliche Hindernisse entgegenstehen.

Entfällt innerhalb des Duldungszeitraums die Sozialhilfebedürftigkeit, erhält der Ausländer nach Nummer 4.1 sofort eine Aufenthaltserlaubnis.

- 4.3.2 Die Duldung ist räumlich auf das Land Nordrhein-Westfalen zu beschränken. Dies gilt auch für die Aufenthaltserlaubnis, solange der Lebensunterhalt nicht ohne Inanspruchnahme von Sozialhilfe gesichert ist. Der räumliche Geltungsbereich kann im Benehmen mit der dort zuständigen Ausländerbehörde auf ein anderes Land ausgedehnt werden, wenn dadurch eine erlaubte Arbeitsaufnahme ermöglicht wird.
- 4.3.3 Die Aufnahme einer unselbständigen Erwerbstätigkeit wird ausländerrechtlich nicht ausgeschlossen.

#### 4.4 Familienangehörige

Ehegatten, die am Stichtag im gemeinsamen Haushalt des nach Nummern 4.1 oder 4.2 bleibeberechtigten Ausländers leben, erhalten eine Aufenthaltserlaubnis oder Duldung auch dann, wenn sie für ihre Person die Voraussetzungen der Altfallregelung nicht erfüllen. Entsprechendes gilt für aufenthalts-erlaubnispflichtige ledige Kinder, die im Zeitpunkt ihrer Einreise noch minderjährig waren.

#### 5 Familiennachzug

Für den Familiennachzug gelten die allgemeinen Vorschriften.

#### 6 Fremdenpaß

Ein Fremdenpaß wird nach den allgemeinen Vorschriften - insbesondere Nummern 3 und 4 zu § 4 AuslVwV - erteilt. Danach ist die Erteilung eines Fremdenpasses ausgeschlossen, wenn der Ausländer ihm zumutbare Anforderungen nicht erfüllt, von denen sein Herkunftsstaat die Ausstellung eines Passes oder eines anerkannten Paßersatzes abhängig macht.

Solange der Ausländer noch keine Aufenthaltserlaubnis besitzt, ist der Geltungsbereich des Fremdenpasses auf die Bundesrepublik Deutschland zu beschränken.

#### 7 Vorrang anderer Regelungen

Besondere Regelungen für ehemalige Asylbewerber und Ausländer ohne Rückkehrmöglichkeit sind vorrangig anzuwenden. Dies gilt insbesondere für die Regelungen zugunsten von Christen und Jeziden aus der Türkei sowie von Staatsangehörigen aus den Ostblockstaaten. Kann nach diesen Vorschriften eine Aufenthaltserlaubnis oder Duldung erteilt werden, kommt die Anwendung der allgemeinen Altfallregelung nicht in Betracht.

#### 8 Verfahren und statistische Erfassung

Abgelehnte, aber geduldete Asylbewerber sowie Ausländer ohne Rückkehrmöglichkeit sind auf die Möglichkeit, ein Bleiberecht aufgrund der Altfallregelung zu erlangen, hinzuweisen, wenn sie zwecks Verlängerung ihrer Duldung oder aus anderen Gründen bei der Ausländerbehörde vorsprechen.

Mit der halbjährlich zu erstellenden Asylbewerberbestands- und -verbleibestatistik berichten die Ausländerbehörden über die Regierungspräsidenten, wie viele Aufenthaltserlaubnisse/Duldungen nach dieser Regelung insgesamt erteilt worden sind. Die Zahl der von der Regelung erfaßten, aber nicht aufenthaltsrechtlich pflichtigen Kinder ist - je nach aufenthaltsrechtlichem Status - bei Aufenthaltserlaubnissen oder Duldungen nachrichtlich anzugeben.

#### 9 Inkrafttreten

Nach diesem Erlaß ist ab sofort zu verfahren.

- MBl. NW. 1990 S. 972.

#### 764

### Änderung der Satzung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand  
und Technologie v. 22. 6. 1990 -  
421 - 2411 - 20/90

Die Verbandsversammlung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes hat gemäß § 46 Satz 1 SpkG in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Buchstabe a der Verbandsatzung v. 10. 12. 1974/15. 10. 1975 (SMBl. NW. 764) am 24. April 1990 die Änderung der Satzung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes beschlossen. Die Satzungsänderung ist gemäß § 46 Satz 2 SpkG in Verbindung mit § 49 SpkG am 22. 6. 1990 vom Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie im Einvernehmen mit dem Innenminister genehmigt worden. Die Änderung wird hiermit bekanntgemacht:

§ 8 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

Ferner gehören ihm der Verbandsvorsteher, der Vorsitzende des Vorstandes der Westdeutschen Landesbank Girozentrale und der Bundesobmann der Sparkassenleiter im Deutschen Sparkassen- und Giroverband an, sofern er dem Vorstand einer Mitgliedsparkasse angehört.

- MBl. NW. 1990 S. 973.

#### 7861

### Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von landwirtschaftlichen Betrieben in benachteiligten Gebieten Nordrhein-Westfalens (Ausgleichszulage)

RdErl. d. Ministers für Umwelt, Raumordnung  
und Landwirtschaft v. 29. 6. 1990 -  
II A 3 - 2114/05-3577

Der RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 2. 8. 1984 (SMBl. NW. 7861) wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. In Nummer 4 werden im letzten Absatz das Datum „18. 6.“ durch das Datum „18. 6. 1989“ und das Datum „31. 12. 1989“ durch das Datum „31. 12. 1990“ ersetzt.

2. In Nummer 5.4.4 erhält der zweite Satz folgende Fassung:

Sofern mindestens 50 vom Hundert der Rindviehhaltung des Betriebes auf die Mutterkuh- bzw. Ammenkuhhaltung entfallen und keine Milch oder Milchprodukte für den Markt erzeugt werden, erhöht sich die Ausgleichszulage auf max. 18 000 DM je Zuwendungsempfänger.

3. Die Anlage 2 „Antrag auf Gewährung einer Zuwendung“ wird wie folgt geändert.

Nummer 4.6 erhält folgende Fassung:

- 4.6 Mit Genehmigung der Forstbehörde aufgeforstete bisher landwirtschaftlich genutzte Flächen, für die zuvor Ausgleichszulage gewährt wurde (ohne Weihnachtsbaum- und Schmuckreisigkulturen sowie Baumschulen und Parkanlagen):
- 4.6.1 Aufforstung nach dem 1. Januar 1986 und vor dem 18. Juni 1989 ..... ha,
- 4.6.2 Aufforstung nach dem 18. Juni 1989 und vor dem 31. Dezember 1990 ..... ha.

Dieser RdErl. tritt mit Wirkung vom 1. Juni 1990 in Kraft.

- MBl. NW. 1990 S. 973.

Dr. med. Rafael Balogh  
Schering AG  
- Betriebsmed. Abteilung -  
Waldstraße 14  
4619 Bergkamen

Dr. med. H. M. Bartholomae  
- Arbeitsmedizinischer Dienst  
der Bau-Berufsgenossenschaft -  
Kronprinzenstraße 67  
4600 Dortmund

Dr. med. Hans Conrad Beyer  
Marienhospital Herne  
Hölkeskampring 40  
4690 Herne

Dr. med. Rüdiger Beck  
Arzt f. Innere Medizin  
Adenauerstraße 16  
4708 Kamen

Dr. med. Horst Berster  
Ltd. Arzt d. rad. Abt.  
St. Walburga-Krankenhaus  
5778 Meschede

Dr. med. Karl Bisa  
Am Wilzenberg 32  
5948 Schmalleberg-Grafschaft

Dr. med. Borsch-Galetke  
Gewerbemedizinalklinik  
Ärztin für Arbeitsmedizin  
Staatlicher Gewerbearzt für Westfalen  
Marienplatz 2  
4630 Bochum

Dr. med. Ulrich Breidenbach  
Internist, Arbeitsmediziner  
- Sportmedizin -  
Am Alten Stadtpark 9  
4630 Bochum 1

Dr. med. Bernd Buckup  
Voßkuhlstraße 19  
4630 Bochum

Prof. Dr. med. Walter Erpelt  
Werksarztzentrum Schwerte e.V.  
Rosenweg 1  
5840 Schwerte 1

Dr. (Afghanistan) Etminan  
Hospital zum Hl. Geist  
5800 Hagen 7

Dr. med. Edmund Evers  
Arzt f. innere Medizin  
Hauptstraße 133  
5768 Sundern

Dr. med. Georg Everslage  
Paulstraße 25 G  
4630 Bochum

Dr. med. Anton Feldmann  
Auf der Insel 11  
4690 Herne

Dr. med. Hans Günter Fischer  
Berufsgenossenschaftlicher  
Arbeitsmedizinischer Dienst e.V.  
Felmicke 53  
5960 Olpe

Dr. med. Hans Joachim Fischer  
Märkische Straße 127  
4600 Dortmund 1

## 2001

### Einführung neutraler Bezeichnungen für die obersten Landesbehörden

Bek. d. Innenministeriums v. 17. 7. 1990 - V A 2

Die Landesregierung hat am 19. 6. 1990 beschlossen, zum 1. 7. 1990 neutrale Bezeichnungen für die obersten Landesbehörden einzuführen.

Für die „Klassischen“ Ministerien wird dabei an den bisherigen Sprachgebrauch angeknüpft, z. B. künftig „Finanzministerium“ statt bisher „Der Finanzminister“. Die übrigen Ministerien, nämlich die mit zusammengesetzten Bezeichnungen, führen diese künftig ebenfalls in neutraler Form (z. B. „Ministerium“ für Bundesangelegenheiten). Die Bezeichnungen „Ministerpräsident/Staatskanzlei“ bleiben unverändert.

- MBl. NW. 1990 S. 974.

## II.

### Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

#### Liste der nach der Strahlenschutzverordnung und der Röntgenverordnung ermächtigten Ärzte

Bek. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
v. 25. 6. 1990 - III A 6 - 8950.6

Gemäß § 71 Abs. 1 der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) vom 30. Juni 1989 (BGBl. I S. 1321), und § 41 Abs. 1 der Röntgenverordnung (RöV) vom 8. Januar 1987 (BGBl. I S. 114), geändert durch Verordnung vom 18. Mai 1989 (BGBl. I S. 943), sind durch die Staatlichen Gewerbeärzte im Lande Nordrhein-Westfalen folgende Ärzte zur Durchführung der ärztlichen Untersuchungen nach §§ 67 bis 71 StrlSchV und nach §§ 37 und 40 RöV ermächtigt.

Stand: 18. Juni 1990

Diese Bek. ersetzt meine Bek. v. 7. 6. 1989 (MBl. NW. S. 972) - Stand: 1. Juni 1989.

#### Regierungsbezirk Arnsberg

Dr. med. Erika Akoto  
Berufsgenossenschaftlicher Arbeits-  
medizinischer Dienst e.V.  
Ardeystraße 137-139  
4600 Dortmund 30

Prof. Dr. med. Klaus Anger  
Ltd. Arzt der nuklearmed. Abt. des  
Krankenhauses Lüdenscheid  
Philippstraße 2  
5880 Lüdenscheid

Dr. med. Förster  
Werkarztzentrum  
Arnsberg-Sundern e.V.  
Drostenfeld 6-8  
5780 Arnsberg 1

Ursula Füllbrunn  
Stadt Dortmund  
Postfach  
4600 Dortmund

Dr. med. Elisabeth Garde-Kornfeld  
St. Elisabeth-Hospital  
Grüner Weg 105  
5860 Iserlohn

Dr. med. Karl August Gebauer  
St. Marien-Hospital  
Altstadtstraße 23  
4628 Lünen

Hartmut Genßler  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Feithstraße 188  
5800 Hagen 1

Dr. med. Lothar Georgs  
Tiefbau-Berufsgenossenschaft  
Am Steel 6  
4770 Soest

Silvia Goch  
Staatlicher Gewerbearzt Westfalen  
Marienplatz 2  
4630 Bochum

Dr. med. Carl Große-Holz  
St. Josefs-Hospital  
Wilhelm-Schmitt-Straße  
4600 Dortmund 30

Dr. med. Grund-Eckardt  
Arbeitsmed. Dienst der  
Stadt Dortmund  
Hövelstraße 8  
4600 Dortmund

Dr. med. K.-E. Guttman  
Allgem. Krankenhaus Stadt Hagen  
Buscheystraße 15  
5800 Hagen

Dr. med. Michael Haffner  
Kolkstraße 17  
5828 Ennepetal 1

Dr. med. Maria Helska  
Kiefernweg 2  
5900 Siegen

Dr. Dirk Hartmann  
Edmund-Weber-Straße 170  
4690 Herne 2

Priv.-Doz. Dr. med. Hans Peter Hebestreit  
Ltd. Arzt d. Rö.-Abt. im Klinikbereich  
Hellersen  
Paulmannshöher Straße 21  
5880 Lüdenscheid

Dr. med. Kurt Georg Hering  
Knappschafts-Krankenhaus  
Wieckesweg 27  
4600 Dortmund 12

Dr. med. Hoffmann  
Städt. Krankenanstalten Dortmund  
- Röntgeninstitut u. Strahlenklinik -  
Beurhausstraße 40  
4600 Dortmund

Dr. med. Gisela Hoffmann  
Breslauer Weg 31  
5884 Halver

Dr. med. Gabriele Hölting  
- Ärztin für Arbeitsmedizin -  
Blankensteiner Straße 246  
4630 Bochum

Dr. med. Klaus Hubrich  
Chefarzt - Marienhospital Hamm -  
Knappenstraße 19  
4700 Hamm 1

Dr. med. Günther Jancik  
Plafhofstraße 20  
4630 Bochum

Dr. med. Norbert Janssen  
Arzt für Radiologie  
St.-Marien-Krankenhaus  
5900 Siegen

Dr. med. Ernst Kammler  
Biermannsweg 24 b  
4630 Bochum

Dr. med. Horst Kampmann  
Arzt für Innere Medizin  
Lipper Tor 7  
4780 Lippstadt

Dr. med. Ingrid Karwath  
Beek 48  
5810 Witten

Oberfeldarzt Ulrich W. Keil  
Bundeswehr-Krankenhaus Hamm  
Marker Allee 76  
4700 Hamm

Dr. med. K. Kikull  
Betriebsarzt der Helle KG  
Hueck u. Co.  
Postfach 2940  
4780 Lippstadt

Barbara Kleine  
Hagener Straße 183  
5820 Gevelsberg

Dr. med. Herbert Knieb  
Arzt f. Arbeitsmedizin  
St. Josef-Hospital-Universitätsklinik  
Gudrunstraße 56  
4630 Bochum 1

Dr. med. Friedrich Kostka  
Brennerstraße 6  
4600 Dortmund 30

Dr. med. Christel Kraemer  
Hoesch Hüttenwerke AG  
Kirchderner Straße 47/49  
4600 Dortmund 1

Dr. med. Petra Lehmann  
Stadt Dortmund  
Postfach  
4600 Dortmund

Dr. med. Hubertus Lehnert  
Universitätsstraße 150  
4630 Bochum-Querenburg

Dr. med. Heide Linnepe  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Feithstraße 188  
5800 Hagen 1

Dr. med. Manfred Linnert  
Arbeitsmed. Zentrum Siegerland  
Marktstraße 4  
5900 Siegen 21

Dr. Luttke  
AMD - Zentrum Dortmund -  
Kronprinzenstraße 67  
4600 Dortmund 1

Dr. med. Gregor W. Meier  
Rheinlanddamm 24  
4600 Dortmund 1

Dr. med. Wolf Peter Müller  
Ltd. Arzt b. Ev. Jung-Stilling-  
Krankenhaus  
Wichernstraße 40  
5900 Siegen

Dr. med. Beate Nölle  
AMD der Bau-Berufsgenossenschaft  
Wuppertal  
Kronprinzenstraße 67  
4600 Dortmund 1

Dr. med. Wolfgang Oder  
Grandweg 23  
4770 Soest

Dr. med. Alex K. A. Osei  
Theo-Funccius-Straße 8  
5876 Hemer

Dr. med. Franz Porwik  
Im Sinkel 5  
5950 Finnentrop-Heggen

Dr. med. Gerhard Prange  
Schützenstraße 71  
4700 Hamm 1

Dr. med. Heinrich Rack  
- WAZ Schwerte e.V. -  
Friedrich-Hegel-Straße 116  
5840 Schwerte 1

Dr. med. H. Rein  
- Arzt für Arbeitsmedizin -  
Marktstraße 283  
4630 Bochum 1

Dr. med. Wolfgang Riekenbrauck  
Arzt f. Innere Medizin  
Zur grünen Aue 1  
4703 Bönen

Dr. med. Ina Renate Saur  
Ärztin f. Betriebsmedizin  
Burgstraße 21  
4708 Kamen

Dr. med. Peer Schimanski  
Erbstollenstraße 11  
5810 Witten 5

Dr. P. Schlegelmilch  
Werksarztzentrum Iserlohn e.V.  
Albecke 4  
5860 Iserlohn

Dr. med. Jost Schulze  
Viktoriastraße 57a  
4670 Lünen

Dr. med. Ernst-Eckhard Schumann  
Werksarztzentrum Iserlohn e.V.  
Albecke 4  
5860 Iserlohn

Dr. med. Horst Schröder  
Dorfstraße 97  
4670 Lünen

Ulrich Schwarzrock  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Feithstraße 188  
5800 Hagen 1

Dr. med. R. Souchon  
Chefarzt der Strahlenklinik  
des Allgemeinen Krankenhauses  
für die Stadt Hagen  
Buscheystraße 15a  
5800 Hagen 1

Dr. med. Otto Spanke  
St. Josefs-Hospital  
Gudrunstraße 56  
4630 Bochum

Dr. med. Bruno Speckmann  
Bergbau AG Lippe  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Wilhelmstraße  
4690 Herne 2

Amelie Stark  
Brücherhofstraße 46  
4600 Dortmund 30

Dr. med. Dorothee Stemmler  
Winterkamp 37  
4630 Bochum 1

Dr. med. K. Stümpel  
Harkortstraße 66  
4600 Dortmund 50

Dr. med. Hans Peter Trube  
Unterstraße 49a  
4630 Bochum

Dr. med. August Verhagen  
Kaiserstraße 11  
5970 Plettenberg

Dr. med. Heinrich Vielberg  
Marienhospital Hamm  
Postfach 1991  
4700 Hamm 1

Dr. med. Heide Voges-Vennekohl  
Köln-Berliner-Straße 169  
4600 Dortmund 1

Dr. med. Bernhard Wahlers  
Ltd. Arzt d. rad. Abt. d.  
Spezial-Lungenklinik  
Theo-Funccius-Straße 1  
5870 Hemer

Dr. med. N. Walter  
Walburgerstraße 2  
4770 Soest

Dr. med. Gerhard Wieners  
Arzt für Chirurgie  
Schneringerstraße 26  
4684 Rүthen

Dr. med. Rolf Zelaß  
Käthe-Kollwitz-Straße 18  
4712 Werne

Dr. med. Inge Zeller  
Berufsgenossenschaftlicher  
Arbeitsmedizinischer Dienst e.V.  
Märkische Straße 212-218  
4600 Dortmund

**Regierungsbezirk Detmold**

Dr. med. Erika Camilla Albertus  
Ltd. Ärztin d. Betriebsarztzentrums  
d. von Bodelschwingschen Anstalten  
Maraweg 9  
4800 Bielefeld 13

Dr. med. Joachim Augsten  
Am Schwedenstein 2  
4970 Bad Oeynhausen

Angela Berg  
Werksarztzentrum Bad Oeynhausen e.V.  
Dr.-Braun-Straße 6  
4970 Bad Oeynhausen 1

Dr. Dr. med. habil. Hermann Brandt  
Chefarzt a.D.  
Hans-Hinrichs-Straße 34  
4930 Detmold

Dr. med. Heike Braube  
Personalärztin  
Kreiskrankenhaus Detmold  
Röntgenstraße 18  
4930 Detmold

Dr. G. Goretzki  
Oberarzt der Nuklearmed.  
Klinik  
Kreiskrankenhaus Herford  
Schwarzenmoorstraße 70  
4900 Herford

Dr. med. Ursula Broll von Horn  
Ev. Johannes-Krankenhaus  
4800 Bielefeld 1

Dr. med. Hans Diemel  
Weserbergland-Klinik  
3470 Höxter 1

Dr. med. Margret Flacke  
BAD e.V.  
Zentrum Gütersloh  
Virchowstraße  
4830 Gütersloh

Dr. med. Marlies Gillmann-Busse  
Melitta-Werke Benz & Sohn  
- Werksarztzentrum -  
Ringstraße 99  
4950 Minden

Dr. med. A. C. von Gizycki  
Internist-Sportmedizin  
Bahnhofstraße 11  
4930 Detmold

Dr. med. Günter Goretzki  
Oberarzt  
Kreiskrankenhaus Herford  
Nuklearmedizinische Klinik  
Schwarzenmoorstraße 70  
4900 Herford

Dr. med. Margret Gromzik  
Ev. Krankenhaus Bünde  
Hindenburgstraße 56  
4980 Bünde 1

Dr. med. Gertrud Heinzlmann  
Zentrum für Arbeitsmedizin und  
Arbeitssicherheit Bielefeld e.V.  
Gütersloher Straße 255  
4800 Bielefeld 14

Dr. med. Horst Henning  
Hahler Straße 24  
4950 Minden

Dr. med. Renate Hüsing  
Güldenpfennigweg 4  
4790 Paderborn

Dr. med. Herrmann Keller  
St. Josefs-Krankenhaus  
Husener Straße  
4790 Paderborn

Dr. med. Billy Gerado Koenig  
Bahnhofsplatz 2  
4900 Herford

Dr. med. Wolfgang Laese  
Leitender Werksarzt des  
Zentrums für Arbeitsmedizin  
und Arbeitssicherheit  
Bielefeld e.V.  
Gütersloher Str. 255  
4800 Bielefeld

Priv.-Doz. Dr. med. Peter Mariß  
Arzt für Nuklearmedizin  
Welle 20  
4800 Bielefeld 1

Dr. med. Jan Müller van Meerbeke  
Tempelhofer Weg 15  
4970 Bad Oeynhausen

Prof. Dr. D. P. Mertz  
Ärztlicher Direktor der  
Kurklinik am Park  
Wallenweg 2  
4934 Horn-Bad Meinberg

Dr. med. Wolfgang Milatz  
Leitender Chefarzt  
Klinikum Minden  
Friedrichstraße 17  
4950 Minden

Dr. med. Karl Wilhelm Müller  
Arzt für innere Krankheiten  
Uferstraße 3  
4950 Minden

Dr. med. Wilhelm Peitsmeyer  
Ev. Krankenhaus Bünde  
Hindenburgstraße 56  
4980 Bünde 1

Dr. med. Günter Piskor  
Krankenhausbetriebs-  
gesellschaft mbH  
Georgstraße 11  
4970 Bad Oeynhausen

Dr. Wolfgang Richter  
Ltd. Arzt des Werksarztzentrums  
Paderborn  
Dessauer Straße 12  
4790 Paderborn

Dr. med. Helga Roth  
Moltkestr. 12  
3470 Höxter 1

Dr. med. Detlef Schlotfeldt  
Flottillenarzt  
Bundeswehr-Krankenhaus Detmold  
Heldmannstraße 24  
4930 Detmold

Dr. med. Metta Luise Schmidt  
St. Elisabeth-Hospital  
4830 Gütersloh 1

Dr. Elisabeth Schulze-Cleven  
Am Meierbach 46  
3492 Brakel/Höxter

Dr. med. Peter Schwarz  
Wilhelm-Kern-Platz 4  
4992 Espelkamp

Dr. Milana Sehrbrock  
Auf der Benkert 18  
4830 Gütersloh

Dr. med. Carl-August Stuckenholz  
Narzissenweg 8  
4901 Hiddenhausen 5 (Oetinghausen)

Dr. med. Gotthard Titze  
Dessauer Straße 12  
4790 Paderborn

Dr. Eva Wagner  
Karlsweg 14  
4830 Gütersloh

#### Regierungsbezirk Düsseldorf

Dr. med. J. Adermann  
Berufsgenossenschaftliches  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
Flughafen-Terminal I  
4000 Düsseldorf 30

Dr. med. J. Adler  
Kämpchenstraße 39  
4330 Mülheim a. d. Ruhr

Dr. med. Wolfgang Altvater  
Cochemer Straße 26 b  
4100 Duisburg-Huckingen

Dr. med. M. I. Asendorf  
Rhein.-Westf. Elektrizitätswerk AG  
Betriebsärztlicher Dienst  
Dreilindenstraße 59  
4300 Essen 1

Dr. med. Ulrich Barb  
Dr. Geldmacher-Straße  
4047 Dormagen

Dr. med. H. A. Berneburg  
Arzt für Arbeitsmedizin  
Industriestraße 49  
4040 Neuss

Dr. med. Paul Beykirch  
Schnell-Brüter-Kernkraftwerksgesellschaft mbH  
Postfach 1220  
4192 Kalkar

Dr. med. Hans Joachim Bielecke  
Ltd. Betriebsarzt d. Krupp Stahl AG  
Friedrich-Alfred-Straße 180  
4100 Duisburg 14

Dr. med. Peter Dolfen  
Leiter der werksärztlichen  
Abteilung  
Herberts GmbH  
Märkische Straße 243  
5600 Wuppertal 2

Dr. med. Ernst Endriss  
M.A.N. Gutehoffnungshütte GmbH  
Ärztlicher Dienst  
Holtener Straße 11  
4200 Oberhausen 11

Dr. med. Hans Jürgen Engelhard  
Ärztliche Abteilung der Bayer AG  
Postfach 100140  
4047 Dormagen

Dr. med. Josef Fervers  
Waisenhausstraße 34  
4050 Mönchengladbach 2

Dr. med. Gunther Franke  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Steubenstraße 53  
4300 Essen 1

Dr. med. Jürgen Fröhlich  
Berufsgenossenschaftliches  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
Friedrich-Ebert-Straße 125  
4330 Mülheim/Ruhr 1

Dr. med. Manfred Gabor  
BG Klinik Buchholz  
Großenbaumer Allee 250  
4100 Duisburg 28

Dr. med. Wilma Gebauer  
TÜV Rheinland e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Feuerdornstraße 1-3  
5820 Velbert 1

Prof. Dr. med. Theodor Göbbeler  
Graf-Luckner-Höhe 38  
4300 Essen

Dr. med. Ursula Gollasch  
Uhlenhorst Weg 16  
4330 Mülheim a. d. Ruhr

Dr. med. Wilhelm Goy  
Rhein.-Westf. Elektrizitätswerk AG  
Postfach 100420  
4048 Grevenbroich 1

Dr. med. Elisabeth Gummersbach  
Mannesmannröhren-Werke AG  
Rather Kreuzweg 106  
4000 Düsseldorf-Rath

Dr. med. Rudolf Grabiger  
Klinikum Niederberg  
Robert-Koch-Straße 2  
5620 Velbert

Dr. med. Heinrich Gröning  
Fa. Deutsche Babcock Werke  
Duisburger Straße 375  
4200 Oberhausen 1

Dr. med. Hans-Dieter Haeuber  
Krupp Stahl AG, Werk Rheinhausen  
- Gesundheitswesen -  
4100 Duisburg 14

Dr. med. Hedwig Heine  
Berufsgenossenschaftlicher  
arbeitsmedizinischer Dienst Bonn e.V.  
Oberer Lindweg 2-4  
5300 Bonn

Dr. med. Eberhard Heissen  
Ev. Krankenhaus  
Teinerstraße 62  
4330 Mülheim a. d. Ruhr 1

Dr. med. Ingo Hendus  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Steubenstraße 53  
4300 Essen 1

Dr. med. Alfons von Hoegen  
Medizinaldirektor  
Gesundheitsamt Mönchengladbach  
Am Steinberg 55  
4050 Mönchengladbach 1

Prof. Dr. med. Franz-Adolf Horster  
Medizinische Einrichtungen  
d. Universität Düsseldorf  
Moorenstraße 5  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Paul-Josef Jansing  
Staatlicher Gewerbearzt Düsseldorf  
Gurlittstraße 55  
4000 Düsseldorf

Dr. med. Ruth Jaroschka  
Gesundheitsamt Duisburg  
Viktoriastraße 8  
4100 Duisburg

Dr. med. Gerd Jünger  
Kreisgesundheitsamt Wesel  
Nebenstelle Dinslaken  
Bismarckstraße 32  
4220 Dinslaken

Dr. med. Werner Jung  
Gesundheitsamt Solingen  
Merscheider Straße 1  
5650 Solingen 1

Dr. med. Wolfgang Jung  
Bertha-Krankenhaus  
Maiblumenstraße 5  
4100 Duisburg 14

Dr. med. Klaus Jungsbluth  
Arzt für Chirurgie und  
Arbeitsmedizin  
Königgrätzer Straße 4  
4100 Duisburg 1

Dr. med. Peter Kalkowski  
bei Fa. Daimler Benz AG  
Rather Straße 51  
4000 Düsseldorf 30

Alfons Kempinski  
TÜV Rheinland e.V.  
Friedrich-Engels-Allee 346  
5600 Wuppertal 2

Dr. med. Karin Kessler  
Gesundheitsamt  
Kölner Straße 180  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Khaffaf  
PA d. inneren Abteilung  
St. Willibrod Spital  
Postfach 1420  
4240 Emmerich

Dr. Arno Kippels  
Bodelschwingh 18  
4050 Mönchengladbach

Dr. med. Kurt Kirsch  
Thyssen Aktiengesellschaft  
vorm. August Thyssen-Hütte  
Kaiser-Wilhelm-Straße 100  
4100 Duisburg 11

Dr. B. Klaus  
Staatlicher Gewerbearzt  
Gurlittstraße 55  
4000 Düsseldorf 1

Dr. Sasa Klein  
Am Wehrhahn 20  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Ernst Kleine-Limberg  
RWE AG  
Kruppstraße 5  
4300 Essen

Dr. med. Wolfgang Kollert  
Bayer AG, Werk Elberfeld  
- Ärztliche Abteilung -  
Friedrich-Ebert-Straße 332  
5600 Wuppertal 1

Dr. med. Detlev Kranemann  
Arbeitsmedizinischer Dienst der  
Bau-Berufsgenossenschaft  
Hofkamp 84  
5600 Wuppertal 1

Dr. med. Annemarie Krings  
Arbeitsmedizinischer Dienst  
der Ruhrkohle AG  
Rüttenscheider Str. 1  
4300 Essen 1

Dr. Elfriede Kullig  
Thyssen Stahl AG  
Postfach 110561  
4100 Duisburg 11

Priv.-Doz. Dr. med.  
Bernward Kurtz  
Ev. Krankenhaus  
Kirchfeldstraße 40  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Inka Kurosinski  
Arbeitsmedizinisches Zentrum TÜV  
Friedrich-Engels-Allee 346  
5600 Wuppertal 2

Dr. med. Friedemann Kühnau  
Kempesallee 43  
4150 Krefeld

Dr. med. Hans-Joachim Kühne  
Leiter der Arbeitsmedizinischen  
Dienststelle  
BW Friedrich Heinrich  
Friedrich-Heinrich-Allee 58  
4132 Kamp-Lintfort

Dr. med. Trude Laier  
Berufsgenossenschaftliches  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
Flughafen-Terminal I  
4000 Düsseldorf 30

Dr. med. Helmut Lammers  
Bismarckplatz 1  
4300 Essen 1

Dr. med. Herta Lepeschka  
Eduardstraße 36  
4330 Mülheim a. d. Ruhr

Tamar Leventer  
Gehrtstraße 11  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Ivó Marcic  
Berufsgenossenschaftlicher  
Arbeitsmedizinischer Dienst e.V.  
Dreilindenstraße 75-77  
4300 Essen

Dr. med. Detlef May  
Friedrichstraße 2  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Andreas Meyer-Falcke  
Staatlicher Gewerbearzt  
Gurlittstraße 55  
4000 Düsseldorf

Dr. Helmut Moldenhauer  
Knappschaftskrankenhaus  
Essen-Steele  
Am Deimeisberg 34 a  
4300 Essen 14

Dr. med. Gertraude Moret  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
des TÜV-Rheinland  
Vogelsanger Weg  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Arnold Nederehe  
Leiter des Arbeitsmedizinischen  
Dienstes der Kraftwerk Union  
Wiesenstraße 35  
4330 Mülheim/Ruhr

Dr. med. Jochen Nehles  
Betriebsarztzentrum  
Düsseldorf-Nord der  
Mannesmannröhren-Werke AG  
Rather Keuzweg 106  
4000 Düsseldorf-Rath

Dr. med. Franz Morkramer  
Leiter d. Arbeitsmedizin  
Bergbau AG Niederrhein  
Von-Trotha-Straße 28  
4200 Oberhausen 11

Dr. med. Werner Odenthal  
Bahnarzt  
Hansastraße 87  
4150 Krefeld

Peter Palitzsch  
Friedrichstraße 2  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. W. Panter  
Mannesmann Röhrenwerke AG  
- Betriebsarztzentrum -  
4100 Duisburg 25

Dr. med. Claus Petsch  
St. Johannes-Hospital  
An der Abtei 7-11  
4100 Duisburg 11

Dr. med. Artur Peters  
Werksarztzentrum Solingen  
Köcherstraße 37  
5650 Solingen

Dr. med. U. Peters-Steffen  
Staatl. Gewerbearzt (Nordrhein)  
Gurlittstraße 55  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. W. Petersen  
Mannesmann-Röhren-Werke AG  
Rather Kreuzweg 106  
4000 Düsseldorf 30

Dr. med. Gerhard Pichmann  
Kreiskrankenanstalt St. Elisabeth  
4048 Grevenbroich

Dr. med. Doris Pohle  
Städtische Krankenanstalten  
Lutherplatz 40  
4150 Krefeld

Dr. med. C. Georg Popovici  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Steubenstraße 53  
4300 Essen 1

Dr. med. Stjepan Posavec  
Ev. Krankenhaus Bethesda  
zu Duisburg  
Heerstraße 219  
4100 Duisburg 1

Dr. med. Gerhard Raab  
Arbeitsmed. Dienst d. Binnen-  
schiffahrts-Berufsgenossenschaft  
König-Friedrich-Wilhelm-Straße 4  
4100 Duisburg-Ruhrort

Dr. med. Regina Rapp  
Graf-Bernadotte-Straße 170  
4300 Essen-Bredeney

Dr. med. Heiko Werner Rausch  
im Hause Praxis Dr. H. Schlösser  
Morianstraße 27  
5600 Wuppertal 1

Dr. med. B. Ulrich Rehlinghaus  
Chefarzt der Medizinischen  
Abteilung am Ev. Krankenhaus  
Essen-Werden  
Pattbergstraße 1-3  
4300 Essen 16

Prof. Dr. med. Friedrich Ritzl  
Klinikum Barmen  
Klinik f. Nuklear-Medizin  
Heusnerstraße 40  
5600 Wuppertal 2

Dr. med. K. Röper  
Hoffmannsallee 6  
4190 Kleve

Dr. med. Doris Ruks  
Mannesmannröhren-Werke AG  
Mannesmannufer 3  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Wolfgang Sauerwein  
Universitätsklinikum Essen  
Radiologisches Zentrum  
Hufelandstraße 55  
4300 Essen 1

Dr. med. Manfred Leo Schaefer  
Jägerstraße 206  
4200 Oberhausen

Dr. med. Anke Schmidbauer  
Rheinisch-Westfälischer TÜV e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Steubenstraße 53  
4300 Essen 1

Dr. med. Peter Schmidt  
Rheinberger Straße 40  
4132 Kamp-Lintfort

Dr. med. Karl Schmidt-Bleibtreu  
Berufsgenossenschaftliches  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
Flughafen  
4000 Düsseldorf 30

Dr. Heiko Schneitler  
Gesundheitsamt  
Kölner Straße 180  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Kurt Schrader  
Mannesmann-Hüttenwerke AG  
- Betriebsarztzentrum -  
4100 Duisburg 25

Dr. med. Wolfgang Schrader  
Renteilichtung 8-10  
4300 Essen-Rellinghausen

Dr. med. Stefan Schroeble  
Arbeitsmedizinischer Dienst  
beim Oberstadtdirektor der  
Stadt Wuppertal  
Südstraße 17-19  
5600 Wuppertal-Elberfeld

Dr. med. Hans Schroer  
Bundesbahndirektion Essen  
Bismarckplatz 1  
4300 Essen 1

Dr. med. Holger Schütt  
Johanna-Etienne-Krankenhaus  
Am Hasenberg 467  
4040 Neuss 1

Dr. med. Ingelore Seeler  
Betriebsärztin  
Alfried Krupp Krankenhaus  
Alfried-Krupp-Straße 21  
4300 Essen 1

Dr. med. Wolfgang Springer  
Evangelisches Krankenhaus  
Virchowstraße 20  
4200 Oberhausen 1

Dr. med. Arno Swierzy  
TÜV Rheinland e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Feuerdornstraße 1-3  
5620 Velbert 1

Dr. med. Paul Stark  
St. Antonius-Hospital  
Forstweg 18  
4190 Kleve 1

Dr. med. Hubert Steinkamp  
Steinstraße 35  
4000 Düsseldorf

Dr. med. W. Steinmann-Steiner-Haldenstätt  
Arzt für Arbeitsmedizin  
Ärztliche Abteilung der Bayer AG  
4150 Krefeld-Uerdingen

Dr. med. Klaus Stephan  
Stromstraße 1  
4100 Duisburg 14

Dr. med. Theodor Surmann  
Alte Eichen 14  
4300 Essen

Dr. med. Monika Teichmann  
TÜV-Rheinland  
Theodor-Heuss-Str. 93-95  
4050 Mönchengladbach 1

Dr. med. Rainer Thämmig  
St. Clemens-Hospital  
4170 Geldern 1

Prof. Dr. med. Henning Vosberg  
Medizinische Einrichtungen  
d. Universität Düsseldorf  
Moorenstraße 5  
4000 Düsseldorf 1

Dr. Martin Wagner  
Berufsgen. arbeitsmed. Dienst  
Zentrum Düsseldorf-Flughafen  
4000 Düsseldorf 30

Dr. med. Marie-Luise Walden  
TÜV Rheinland e.V.  
Postfach 148  
4050 Mönchengladbach 1

Dr. med. Hubert Wichert  
Langmannskamp 34  
4300 Essen 14

Dr. med. Ernst von Wnuck  
Kruppstraße 22  
4000 Düsseldorf 1

Dr. med. Wolfgang Worrigen  
Ruhrgas AG  
Huttropstraße 60  
4300 Essen 1

Dr. med. Herbert Zippel  
Jägerhofstraße 129  
5600 Wuppertal 1

#### Regierungsbezirk Köln

Dr. med. M. Amir-Mansouri  
Praktischer Arzt  
Lülsdorfer Straße 131  
5000 Köln 90

Dr. med. Roswitha-Mathilde Bauer-Gell  
St. Augustinus Krankenhaus GmbH  
Renkerstraße 45  
5160 Düren 6-Lendersdorf

Dr. Peter Baur  
RWE Weisweiler  
Postfach 1448  
5180 Eschweiler

Dr. med. Peter Becker  
Werksarztzentrum Köln e.V.  
Heiloistraße 15  
5000 Köln 30

Peter Becker  
Betriebsarzt  
L. & C. Steinmüller  
Fabrikstraße 1  
5270 Gummersbach

Dr. med. Heinz Beckers  
Werksärztlicher Dienst KHD  
5000 Köln 80

Dr. med. Klaus Biswanger  
TÜV Rheinland e.V.  
Postfach 1568  
5100 Aachen 1

Dr. med. Ulrich Blankenstein  
Rhein. Braunkohlenwerke AG  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Wickratherhofweg 27  
5000 Köln-Weiden

Dr. med. Wolfgang Breuer  
Werksarztzentrum Oberberg e.V.  
Am Kerberg 9  
5270 Gummersbach 1

Dr. med. B. Buchenau  
Internist  
Krefelder Straße 225  
5100 Aachen

Dr. med. Hans Werner Chriske  
Stadt Köln  
Neumarkt 15-21  
5000 Köln 1

Dr. med. Rudolf Cipura  
Versorgungsamt Aachen  
Kurbrunnenstraße 5  
5100 Aachen

Dr. med. Helmut Cronemeyer  
Hoechst AG, Werk Knapsack  
5033 Knapsack

Dipl.-Ing. Eckhard Deichmann  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
des TÜV Rheinland e.V.  
Krefelder Straße 225  
5100 Aachen

Dr. med. Erich Dietmann  
Bau-BG Wuppertal  
Jan-Wellem-Straße 1  
5000 Köln 80

Dr. med. Frauke Dietrich  
Berufsgenossenschaftlicher arbeits-  
medizinischer Dienst  
Industriestraße 16  
5000 Köln-Niehl

Dr. med. Wilhelm Distelmaier  
Stettiner Straße 14  
5205 St. Augustin

Dr. med. Gertrud Eggers-Biffar  
Lahnstraße 4  
5205 St. Augustin

Dr. med. Jakob Eich  
Ford-Werke AG  
Henry-Ford-Straße  
5000 Köln-Niehl

Dr. med. Alfred Engels  
Hangstraße 42  
5100 Aachen

Marianne Ewald  
Ärztin für Allgemeinmedizin  
Stegwiese 12  
5000 Köln 80

Prof. Dr. med. Ludwig E. Feinendegen  
Institut für Medizin der  
Kernforschungsanlage Jülich GmbH  
5170 Jülich 1

Dr. med. Bernd Geraths  
Roermonder Straße 189  
5138 Heinsberg

Dr. med. Friedhelm Gierse  
Geibelstraße 20  
5000 Köln-Lindenthal

Dr. med. Walburga Gronenwald  
Berufsgenossenschaftlicher  
Arbeitsmedizinischer Dienst e.V.  
Oberer Lindweg 4  
5300 Bonn 1

Priv.-Doz. Dr. med. habil.  
Johannes Haas  
Kölner Straße 170  
5270 Gummersbach 31

Dr. med. Hartmut Haase  
Kath. Krankenhaus im Siebengebirge  
- Innere Abteilung -  
Bismarckstraße 2  
5330 Königswinter 1

Dr. med. Michael Heck  
Husarenstraße 30  
5300 Bonn 1

Dr. med. Hedwig Heine  
Andreas-Schlüter-Straße 20  
5330 Königswinter

Dr. med. Gerd Herold  
August-Haas-Straße 43  
5000 Köln 60

Dr. med. Uwe C. Heukamp  
Arzt für innere Krankheiten  
Quirinstraße 7  
5300 Bonn 1 (Dottendorf)

Prof. Dr. med. Walter Hoeffken  
Strahleninstitut d. AOK  
Machabäerstraße 19-27  
5000 Köln 1

Dr. med. Klaus Jacobs  
Degussa, Werk Wesseling  
Kölner Straße 187  
5047 Wesseling 1

Dr. med. M. Ketges-Frohwein  
Hoechst AG  
5030 Hürth-Knapsack

Dr. med. Herbert W. Klein  
Rheinische Olefinwerke GmbH  
5047 Wesseling

Dr. med. Adolf-Heinrich Krebs  
Arzt für Radiologie  
- Dezernat 24  
beim Regierungspräsidenten Köln -  
Zeughausstraße 4-8  
5000 Köln 1

Dr. med. Maria Kremers  
Berufsgenossenschaftlicher Dienst e.V.  
Zentrum Köln  
Industriestraße 16  
5000 Köln 60

Dr. med. Hans Kühn  
Kreiskrankenhaus Mechernich  
Stiftsweg 18  
5353 Mechernich

Prof. Dr. med. Heinrich Kutzim  
Nuklearmedizinische Abteilung  
d. Universitätskliniken  
Joseph-Stelzmann-Straße 9  
5000 Köln 41

Dr. med. E. Laufenberg  
Facharzt für Radiologie  
Ebertplatz 2  
5000 Köln 1

Dr. med. Sunhilt Lichtenberg  
Siemens AG  
Franz-Geuer-Straße 10  
5000 Köln 30

Dr. med. Friedrich-Wilhelm Liehr  
Görlitzer Straße 15  
5300 Bonn 1

Dr. Martin Lindke  
Bahnhofstraße 26  
5110 Alsdorf

Dr. med. Annemarie Maintz  
St. Josef-Hospital  
Hospitalstraße 45  
5210 Troisdorf

Dr. med. Heinz-Günter Marenberg  
SMD der Bundesknappschaft  
Herzogenrather Weg 5  
5112 Baesweiler

Thomas Möller  
Gewerkschaft Sophia-Jacoba  
Steinkohlenbergwerk  
Sophiastraße  
5142 Hückelhoven

Dr. med. Dorothea Müller  
Wiehler Straße 30  
5000 Köln 91

Dr. med. Josef Müller  
RWE-Betriebsverwaltung Weisweiler  
- Werksärztlicher Dienst -  
Postfach 7249  
5180 Eschweiler

Dr. med. Irene Nieveler-von St. Vith  
Leiterin des Betriebsärztlichen Dienstes  
des Forschungszentrums Jülich GmbH  
Postfach 1913  
5170 Jülich

Dr. med. T. Nußbaum  
Rhein. Westf. Techn. Hochschule  
Roermonder Straße 7-9  
5100 Aachen

Dr. med. Helga Ostermann  
Werksarztzentrum Köln e.V.  
Heliosstraße 15  
5000 Köln 30

Dr. med. Renate Pfeil  
TÜV Rheinland e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Frankfurter Straße 200  
5000 Köln

Prof. Dr. med. C. Piekarski  
Institut und Poliklinik für  
Arbeit und Sozialmedizin der  
Universität Köln  
Joseph-Stelzmann-Straße 9  
5000 Köln 41

Dr. med. Hans-Friedmund Rittel  
Kammerbruchstraße 36  
5107 Simmerath

Dr. med. C. Rosarius  
Ebertplatz 2  
5000 Köln 1

Dr. med. Thomas Rüb  
Forschungszentrum  
Jülich GmbH  
Postfach 1913  
5170 Jülich

Dr. Gert Schilling  
Rhein.-Friedrich-Wilhelms-  
Universität Bonn  
Venusberg  
5300 Bonn 1

Dr. med. Lutz Schröder  
Am Maximienkreuz 15  
5042 Erftstadt-Ahrem

Dr. med. Peter Schulte  
Malteser-Krankenhaus  
Bonn-Hardtberg e.V.  
Von-Hompesch-Straße 1  
5300 Bonn 1

Dr. med. M. Th. Sikora  
TÜV Rheinland e.V.  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Tivolistraße 4  
5160 Düren

Dr. med. A. Stockheim  
Betriebsärztin  
Krankenanstalten Düren Gem. GmbH  
Roonstraße 30  
5160 Düren

Dr. med. Josef Stosberg  
Rheinische Olefinwerke  
Brühler Straße  
5047 Wesseling

Dr. med. Holger Tschakert  
Knappschafts-Krankenhaus  
Bardenberg  
5102 Bardenberg

Dr. med. Heidemarie Vogel  
Peenestraße 1  
5300 Bonn 1

Dr. med. Reinhard Vorhold  
Maisweg 7  
5000 Köln 41

Dr. med. Martin Karl-August Wagner  
Hüls-Troisdorf AG  
Postfach 1165  
5210 Troisdorf

Dr. med. Elmar Waterloh  
Rhein. Westf. Techn. Hochschule  
Roermonder Straße 7-9  
5100 Aachen

Dr. med. Georg Zerlett  
Rhein. Braunkohlenwerke AG  
- Arbeitsmedizinisches Zentrum -  
Wickratherhofweg 27  
5000 Köln-Weiden

Dr. med. Horst Zöllick  
Im Blankert 13  
5300 Bonn 3

#### Regierungsbezirk Münster

Dr. med. Joachim Alexewicz  
Stadt Münster/Gesundheitsamt  
Stühmerweg 8  
4400 Münster

Dr. med. Kurt-W. Althaus  
Ltd. Medizinaldirektor a.D.  
Mondstraße 177  
4400 Münster

Dr. med. Michael Althaus  
Philippstraße 13  
4400 Münster

Dr. med. Marion Barnstedt-Asbeck  
Paracelsus-Klinik der Stadt Marl  
Lipper Weg 11  
4370 Marl

Dr. med. Inge Becker  
Ev. Krankenhaus  
Muckelstraße 13  
4650 Gelsenkirchen

Dr. med. Herbert Biermann  
Zum Welleken 10  
4630 Ibbenbüren

Dr. med. Erwin Brand  
Vossweg 20  
4710 Lüdinghausen

Maria Brockmann  
Internistin  
Osterfelder Straße 103  
4250 Bottrop

Dr. med. Peter Czeschinski  
Betriebsarzt  
Wilhelms-Universität Münster  
Domagkstraße 5  
4400 Münster

Dr. med. Frigga Eymelt  
Ltd. Ärztin des Berufsgenossen-  
schaftlichen Zentrums  
Albersloher Weg 43  
4400 Münster

Angelika Fink-Bomholt  
Ärztin für Allgemeinmedizin  
Herdieckstraße 1  
4354 Datteln

Dr. med. Margret Flacke  
Ärztin für Innere Krankheiten  
Am Kreuztor 6  
4400 Münster

Dr. med. Erika Frenzel  
WAZ Steinfurt/Borghorst  
Münsterstraße 53  
4430 Steinfurt/Borghorst

Hartmut Genßler  
- AMZ des RW TÜV e.V. -  
Dortmunder Straße 49  
4400 Münster

Dr. med. D. Glaser  
Institut für Humangenetik  
der Universität Münster  
Vesaliusweg 12/14  
4400 Münster

Prof. Dr. med. Theodor Göbbeler  
Marienhospital Gelsenkirchen  
Virchowstraße 135  
4650 Gelsenkirchen

Dr. med. Heidemarie Gödeke  
Prosper-Hospital  
4350 Recklinghausen

Dr. med. Klaus Gorschlüter  
Arzt für Innere Medizin  
Ltd. Betriebsarzt  
Gewerkschaft Auguste Victoria  
4370 Marl

Dr. med. H.-J. Groneberg  
Gesundheitsamt  
Waldenburger Straße 2  
4410 Warendorf

Dr. med. Rudolf Große-Vorholt  
St. Marien-Hospital  
Buchholzstiege 3  
4280 Borken

Dr. med. Th. Hackländer  
AMZ e.V.  
Kurt-Schumacher-Straße 100  
4650 Gelsenkirchen

Dr. med. Peter Hellmann  
Thyssen Schalker Verein GmbH  
Postfach 1767  
4650 Gelsenkirchen

Dieter Herrmann  
Brüningheide 160  
4400 Münster

Dr. med. Karl Herweg  
Beisinger Weg 94  
4350 Recklinghausen

Dr. med. Kallendorf  
Arbeitsmedizinisches Zentrum Münster  
Dortmunder Straße 49  
4400 Münster

Dr. med. Hildegard von Kemphen  
Betriebsärztin  
Jacobi-Krankenhaus  
Hörstkamp 12  
4440 Rheine

Dr. med. V. Klein  
Meisenweg 2  
4410 Warendorf

Dr. med. G. M. Klein-Wiele  
Leitende Ärztin des Betriebs-  
arztzentrums Greven e.V.  
Lindenstraße 29  
4402 Greven 1

Dr. med. Gabriele Kracht  
Marienhospital Gelsenkirchen  
Virchowstraße 135  
4650 Gelsenkirchen

Hans-Gerd Lewerich  
- Betriebsarzt -  
Gewerkschaft Auguste Victoria  
Steinkohlenbergbau  
Postfach 1180  
4370 Marl

Dr. med. Manjo Lindner  
Arzt für öffentliches  
Gesundheitswesen  
Gesundheitsamt  
Neubeckumer Straße 39  
4720 Beckum

Dr. med. Anita Lorenz  
Ltd. Medizinaldirektorin  
Gesundheitsamt Bottrop  
Gladbecker Straße 66  
4250 Bottrop

Dr. med. Reinhard Meusener  
Arbeitsmedizinisches Zentrum  
des RW-TÜV  
Dortmunder Straße 49  
4400 Münster

Dr. med. Helmut Müller  
Bahnhofstraße 1-5  
4400 Münster

Dr. med. Dieter Niedling  
Ravardistraße 20  
4290 Bocholt

Dr. med. Rainer Nierhoff  
Weststraße 60-62  
4530 Ibbenbüren 1

Priv.-Doz. Dr. med. Heinz Otto  
Evangelisches Krankenhaus  
4650 Gelsenkirchen

Dr. med. Regine Plück  
Liegnitzstraße 10  
4422 Ahaus

Dr. med. Ali-Akbar Ressa  
Ltd. Arzt d. nuklearmed. Abt.  
St. Franziskus-Hospital  
Hohenzollernring 72  
4400 Münster

Dr. E. Sakals  
Halturner Straße 525  
4370 Marl-Sinsen

Dr. med. Chr. Saße  
Hittorfstraße 55  
4400 Münster

Dr. med. Otfried Schmidt  
Niefeldstraße 23a  
4660 Gelsenkirchen-Buer

Dr. Irmgard Schmieder  
Hansering 31  
4410 Warendorf

Dr. med. Marion Schneider  
Riegelstraße 13a  
4440 Rheine

Dr. med. Wolfgang Schneider  
Landschaftsverband Westf.-Lippe  
Karlstraße 11  
4400 Münster

Dr. Martha-Luise Schregel  
Möllenweg 9  
4432 Gronau

Dr. med. O. Wolfgang Schröder  
Katharinenstraße 12  
4270 Dorsten

Dr. med. B. Schubert  
Werksärztlicher Dienst VEBA OEL AG  
Pawikerstraße 30  
4650 Gelsenkirchen

Dr. med. Klaus Seegelken  
Goethestraße 4  
4350 Recklinghausen

Milana Sehrbrock  
Ärztin für Betriebs- und  
Arbeitsmedizin  
ASZ - Ahlen  
Millöckerstraße 19  
4730 Ahlen

Dr. med. Wolfgang Steinhorst  
Chefarzt der Abteilung Geriatrie  
und Rehabilitation des  
Ev. Krankenhauses  
Grutholzallee 21  
4620 Castrop-Rauxel

Dr. med. Georg Stetter  
Knappschafts-Krankenhaus  
Dorstener Straße 151  
4350 Recklinghausen

Dr. med. Volker Temme  
Berufsgenossenschaftl. arbeitsmed.  
Zentrum  
Schnerer Weg 4  
4650 Gelsenkirchen

Dr. med. Norbert Tenkhoff  
Ltd. Werksarzt  
Chemische Werke Hüls AG  
4370 Marl 1

Dr. med. Gero Thiede  
Arzt für Radiologie und  
Nuklearmedizin  
Von-Steuben-Straße 10  
4400 Münster

Dr. med. K.-W. Trümper  
Ltd. Arzt d. Abt. Innere Medizin  
b. St. Elisabeth-Krankenhaus  
Am Krankenhaus 12  
4532 Mettingen

Dr. med. Helga Unsöld  
BAZ-Gronau e.V.  
Hohe Straße 5  
4432 Gronau

Dr. med. Christian Will  
St. Agnes-Hospital  
4290 Böcholt

Irene Zydra  
Gerberstraße 22  
4250 Bottrop 2

- MBl. NW. 1990 S. 974.

## Landschaftsverband Westfalen-Lippe

### Jahresabschlüsse 1988 der Westf. Landeskliniken

Bek. d. Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
v. 2. 4. 1990 - 20/230-8813

Die Jahresabschlüsse der Westf. Landeskliniken des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe per 31. 12. 1988 sind durch den zuständigen Regierungspräsidenten - Gemeindeprüfungsamt, Düsseldorf - mit folgendem Ergebnis geprüft worden.

Die Jahresabschlüsse können während der Dienststunden beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe in Münster, Freiherr-vom-Stein-Platz 1, Zimmer 283, und bei den Verwaltungen der Westf. Landeskliniken des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe eingesehen werden.

Überdrucke sind gegen Kostenerstattung direkt beim Landschaftsverband anzufordern.

Neseker  
Landesdirektor

### Westf. Klinik für Psychiatrie Benninghausen

#### Bestätigungsvermerk

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Benninghausen zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier & Partner GmbH (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Westf. Zentrum für Psychiatrie Bochum****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses des Westf. Zentrum für Psychiatrie Bochum zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier & Partner GmbH (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Westf. Klinik für Psychiatrie Dortmund****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Dortmund zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Westf. Klinik für geriatrische Psychiatrie Geseke****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für geriatrische Psychiatrie Geseke zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier & Partner GmbH (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Bernhard-Salzmänn-Klinik Gütersloh****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Bernhard-Salzmänn-Klinik Gütersloh zum 31. 12. 1988 beauftragte

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Westf. Klinik für Psychiatrie,  
Psychosomatik u. Neurologie Gütersloh****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik u. Neurologie Gütersloh zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Westf. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
in der Haard****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Kinder und Jugendpsychiatrie in der Haard zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wibera AG (Düsseldorf) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

**Westf. Institut für Jugendpsychiatrie  
und Heilpädagogik Hamm****Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses des Westf. Instituts für Jugendpsychiatrie und Heilpädagogik Hamm

zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wibera AG (Düsseldorf) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik Schloß Haldem**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik Schloß Haldem zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Zentrum für Psychiatrie Herten**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses des Westf. Zentrum für Psychiatrie Herten zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier & Partner GmbH (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Hans-Prinzhorn-Klinik Hemer**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Hans-Prinzhorn-Klinik Hemer zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik für Psychiatrie und Neurologie Lengerich**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie und Neurologie Lengerich zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik für Psychiatrie Lippstadt**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Lippstadt zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Evangelische Treuhandstelle (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes a.F. wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Zentrum für Forensische Psychiatrie Lippstadt**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses des Westf. Zentrum für Forensische Psychiatrie Lippstadt zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Evangelische Treuhandstelle Münster hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik für Psychiatrie Marsberg**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Marsberg zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Evangelische Treuhandstelle (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes a. F. wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Psychiatriezentrum Marsberg „Bilstein“**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses des Westf. Therapiezentrum Marsberg „Bilstein“ zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Evangelische Treuhandstelle (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik für Psychiatrie Münster**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Münster zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öf-

fentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik für Psychiatrie Paderborn**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Paderborn zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier & Partner GmbH (Münster) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **St. Johannes Stift Marsberg**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses des St. Johannes Stift Marsberg zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wibera AG (Düsseldorf) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

#### **Westf. Klinik für die Behandlung von Suchtkrankheiten Stillenberg**

##### **Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für die Behandlung von Suchtkrankheiten Stillenberg zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greiffenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der

wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öffentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

fentlichen pauschalen Fördermittel nach § 23 KHG NW wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.

Düsseldorf, den 21. 2. 1990

Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes  
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf  
gez. Klütsch

- MBl. NW. 1990 S. 985.

**Innenministerium**

**Beflagung am „Tag der Heimat“**

RdErl. d. Innenministeriums v. 24. 7. 1990 -  
I A 3/17 - 65.15

Die Dienststellen des Landes, der Gemeinden, der Gemeindeverbände sowie der übrigen Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts, die der Landesaufsicht unterstehen, bitte ich, am „Tag der Heimat“, der

am 9. September 1990

T.

begangen wird, zu flaggen (Gesetz über das öffentliche Flaggen vom 10. März 1953 - GS. NW. S. 144 -, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 1984 - GV. NW. S. 370 -, SGV. NW. 113 -).

- MBl. NW. 1990 S. 989.

**Westf. Klinik für Psychiatrie Warstein  
Bestätigungsvermerk**

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Westf. Klinik für Psychiatrie Warstein zum 31. 12. 1988 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Greifenhagen GmbH (Bielefeld) hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Im übrigen hat auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der sonstigen Teile des Rechnungswesens, der wirtschaftlichen Verhältnisse und der zweckentsprechenden, sparsamen und wirtschaftlichen Verwendung der öf-

**Hinweise**

**Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen**

**Nr. 44 v. 6. 7. 1990**

(Einzelpreis dieser Nummer 1,85 DM zuzügl. Portokosten)

Glied-Nr.	Datum		Seite
7134	30. 5. 1990	Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NW) .....	360

- MBl. NW. 1990 S. 989.

**Nr. 45 v. 9. 7. 1990**

(Einzelpreis dieser Nummer 3,70 DM zuzügl. Portokosten)

Glied-Nr.	Datum		Seite
822	24. 11. 1989	Achtzehnter Nachtrag zur Satzung des AOK-Landesverbandes Westfalen-Lippe .....	368
822	8. 12. 1989	Satzung des IKK-Landesverbandes Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bergisch Gladbach - Körperschaft des öffentlichen Rechts .....	369
	17. 5. 1990	Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Landschaftsverbandes Rheinland für das Haushaltsjahr 1990 .....	375

- MBl. NW. 1990 S. 989.

## Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 14 v. 15. 7. 1990

(Einzelpreis dieser Nummer 3,40 DM zuzügl. Portokosten)

	Seite		Seite
<b>Allgemeine Verfügungen</b>		kein eigener Schadensersatzanspruch auf Erstattung des an eine Ersatzkraft gezahlten Arbeitslohns zu. Eine Aufspaltung der Arbeitsleistung in einen familienrechtlichen und einen vertraglichen Teil scheidet aus. OLG Köln vom 13. Dezember 1989 - 13 U 191/89 . . . . .	163
Führung der Personalakten . . . . .	157		
Verzeichnis der Sachverständigen für Blutgruppengutachten . . . . .	158		
<b>Bekanntmachungen</b> . . . . .	158	2. BGB §§ 459, 463. - Werden Fahrzeuge ohne Änderung der Typenbezeichnung nach Ablauf eines Modelljahres vom Hersteller serienmäßig mit einem Katalysator ausgestattet, so sind Fahrzeuge des vorangegangenen Modelljahres keine Neuwagen mehr. - Einem Vorjahresmodell fehlt eine zugesicherte Eigenschaft, weil von einem Neuwagen nicht mehr ausgegangen werden kann, wenn das Grundmodell eine verbesserte Ausstattung erfahren hat, die wichtige technische Einzelheiten betrifft. OLG Köln vom 10. Januar 1990 - 13 U 163/89 . . . . .	164
<b>Personalnachrichten</b> . . . . .	158		
<b>Ausschreibungen</b> . . . . .	160		
<b>Gesetzgebungsübersicht</b> . . . . .	160		
<b>Rechtsprechung</b>		<b>Strafrecht</b>	
<b>Aus der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts</b>		1. StGB § 240. - Die eigenmächtige Inpfandnahme einer Sache allein ist noch keine Gewalt i.S. des § 240 StGB. OLG Köln vom 12. Dezember 1989 - 1 Ss 533/89 - 258	165
GG Artikel 103 I; ZPO §§ 273, 528 II. - Eine Zurückweisung neuer Angriffs- und Verteidigungsmittel nach § 528 II ZPO ist mit Artikel 103 I GG unvereinbar, wenn das Berufungsgericht es unterläßt, die durch die Säumnis der Partei in erster Instanz drohende Verzögerung durch zumutbare Maßnahmen zur Terminvorbereitung abzuwenden. BVerfG vom 21. Februar 1990 - 1 BvR 1117/89 . . . . .	162	2. BtMG § 36 I Satz 3; StGB §§ 57, 67 V. - Die Aussetzung der Reststrafe nach § 36 I Satz 3 BtMG ist nicht von einem Mindestverbüßungszeitraum abhängig. OLG Düsseldorf vom 2. Januar 1990 - 1 Ws 1060/89 . . . . .	166
<b>Zivilrecht</b>		3. StGB § 23 II, § 49 I. - Zur Bemessung der Strafe bei einer in Betracht kommenden Strafrahmenschlebung im Falle einer versuchten Straftat. OLG Düsseldorf vom 12. Januar 1990 - 2 Ss 376/89 - 5/90 II . . . . .	167
1. BGB § 823 I, §§ 845, 1619; Lohnfortzahlungsgesetz § 4. - Auch wenn mit der im elterlichen Betrieb mitarbeitenden Tochter eine deutlich niedrigere als die übliche Vergütung vereinbart ist, steht die vertragliche Vereinbarung der Annahme entgegen, daß die Arbeitsleistungen im Rahmen einer familienrechtlichen Arbeitsverpflichtung erbracht werden. Das gilt jedenfalls dann, wenn Lohnzahlung, Leistung von Sozialversicherungsbeiträgen und Zahlung von Lohnsteuer ausdrücklich vereinbart sind. - Dem Inhaber des elterlichen Betriebes steht deshalb		4. EBO §§ 64, 64 a II Nr. 5. - Die Bußgeldandrohung für betriebsstörende Handlungen richtet sich nicht gegen im Dienst befindliche Angehörige der Bundesbahn. OLG Köln vom 12. Januar 1990 - Ss 342/89 (Z) - 198 Z . . . . .	167

- MBl. NW. 1990 S. 990.

Einzelpreis dieser Nummer 6,60 DM  
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für  
Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/238 (8.00-12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr), Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabensendungen des Rechnungsbetrages - in welcher Form auch immer - bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1  
Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1  
Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569